

PERSONLICH

Herzliche Glückwünsche unseren Jubilaren

Das Volksblatt gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht weiterhin alles Gute und Gottes Segen

Heute Mittwoch

Amalia FEHR, Fallsgasse 260, Eschen, zum 94. Geburtstag
 Josef GARTMANN, Frauenbergweg 3, Balzers, zum 79. Geburtstag
 Alwin MARXER, Weihering 407, Mauren, zum 77. Geburtstag

Viel Glück im Ehestand

Heute Mittwoch vermählen sich vor dem Zivilstandesamt in Vaduz: Roman Anton BANZER von und in Triesen und Brigitta NETZER von Österreich in Vaduz
 Harald Alois MÜLLER von und in Mauren und Karin REICH von Eschen in Mauren
 Patrick Gottlieb ÖHRI von Ruggell in Triesenberg und Tania Miriam HILTI von Schaan in Triesenberg
 Wir gratulieren recht herzlich zur Vermählung und wünschen den Brautpaaren alles Gute und viel Glück auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Prüfungserfolge bei der Post

Die Geschäftsleitung der Liechtensteinischen Post AG freut sich mitzuteilen, dass nachstehende Mitarbeiterinnen die Prüfung als Postassistentin mit sehr gutem Erfolg bestanden haben: Priska HILTI, Poststelle Vaduz
 Edwina SCHÄDLER, Poststelle Vaduz
 Nina WINKLER, Poststelle Schaan
 Die Postdirektion gratuliert allen zu ihren hervorragenden Leistungen während der Ausbildung und wünscht ihnen im Berufsleben weiterhin viel Erfolg und Freude, wobei sich das Volksblatt diesen Wünschen gerne anschliesst.

Dienstjubiläum in der Industrie

35 Dienstjahre erfüllen sich heute in der Hilti AG für Wolfgang GASSNER, Ldm. Eggerstrasse 14, Frastanz. Herr Gassner ist Sachbearbeiter Artikelstammverwaltung, Konzernzentrale Schaan.
 Gerne schliessen sich die Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer und das Volksblatt der Gratulation der Firmenleitung an.

WIR NEHMEN ABSCHIED

Bruno Walter Traub, Triesen †
 Im Alter von 64 Jahren wurde unser lieber Mitbürger Bruno Walter Traub aus Triesen am 30. August in die Ewigkeit abberufen. Der trauernden Gätin, den Kindern sowie allen weiteren Anverwandten gilt unsere Anteilnahme. Die Abdankung findet am 11. September in Chur statt. Ein Nachruf folgt.

Generationen-Theater: Mach mit! Spiel mit!

«Gewaltiges Generationen-Theater», projiziert von der Kontakt- und Beratungsstelle Alter



Die Kontakt- und Beratungsstelle Alter lanciert ein Generationen-Theater, in welchem Situationen, in denen Gewalt ausgeübt wird, thematisiert werden. (Bild: KBA)

«Gewalt» geht uns alle an, ob Jung, ob Alt. Von der Kontakt- und Beratungsstelle Alter (KBA) in Vaduz wird die Thematik mit einem Theaterprojekt durchleuchtet.

Theres Matt

In der Begegnung zwischen vier Generationen sollen Situationen, in denen Gewalt ausgeübt wird, dargelegt werden, prozessorientiertes Theater erarbeitet und schlussendlich aufgeführt werden. Das Projekt beinhaltet zudem Begegnung als Fortsetzung des Jahresthemas 1999 «eine Gesellschaft für alle Lebensalter».

Das Generationen umfassende Theater-Projekt soll Fragen aufwerfen, zu Überlegungen anregen: Wie, wo und wann sind wir von Gewalt betroffen? Wie setzen wir uns damit auseinander? Brandaktuell ist das Thema Gewalt an Schulen, bei Jugendlichen. Die Regierung hat deshalb alle, die mit jungen Menschen zu tun haben, zum Bewusstmachen dieser Thematik, zur Auseinandersetzung damit, beauftragt.

Gewalt äussert sich vielfältig

Wie in tiefgreifenden Gesprächen mit Hilfe suchenden Menschen in der KBA zum Ausdruck kommt, wird Gewalt auch in subtilen Formen zur

Anwendung gebracht. Sie ist ganz offensichtlich an Schulen, bei Sportveranstaltungen, weniger augenfällig in Familienbeziehungen, an Arbeitsplätzen, in Altersheimen.

Die Ausschreibungen für das «Gewaltige Generationen-Theater» erging durch die KBA-Projektleiterin Trudy Frick-Gstühl an alle Schulen, Jugend-Kommissionen, Jugendarbeitsstellen, Elternvereinigungen, Senioren-Treffpunkte und den Seniorenbund. Die Spielleitung hat Georg Biedermann, Theaterpädagoge, übernommen. Dem Projektteam gehören des Weiteren an: Alexandra Büchel, Jakob Marquart, Christa Tauern, Anni Tribelhorn.

Lust zum Mitmachen?

Wer Lust hat, bei diesem Theater mitzumachen, mit oder ohne Lampenfieber auf der Bühne stehen will, mindestens 10 Jahre alt ist, zu den Teenies, Erwachsenen oder SeniorInnen gehört, ist bei uns herzlich willkommen. Voraussetzung ist, zuverlässig alle Proben zu besuchen. Jeweils am Donnerstag von 18 bis 20 Uhr treffen wir uns zweimal monatlich ab 21. September bis 22. März 2001. Drei Weekends im Gymnasium vertiefen unsere Begegnung, unsere Auseinandersetzung mit dem Thema Gewalt. Baldmöglichste Anmeldung nimmt die Projektleiterin Trudy Frick-Gstühl, Telefon 237 65 65, gerne entgegen.

REKLAME

Möbel vom Inneneinrichter.
Zündende Wohnideen mit Zukunft.

Beratung und Planung.

Kommen und Vergleichen Sie.

Hilti Möbel
 Raumgestaltungs AG
 9494 Schaan - Tel. 232 23 90

Malefizkonzert

Benefizkonzert zu Gunsten der PROVITA Kinderleukämie Stiftung

TRIESENBERG: Die PROVITA Kinderleukämie Stiftung, Triesen, fördert seit 1995 die Erforschung und Behandlung der Leukämie bei Kindern, da die heute angewandten Therapien äusserst langwierig, sehr belastend und im Ergebnis noch unbefriedigend sind. Mangels genügenden Interesses der Pharmaindustrie ist die Forschung auf private Spender angewiesen.

Die Stiftung fördert unter anderem die Erforschung, Dokumentation und Publikation der Ursachen von Leukämien im Kindesalter, von Möglichkeiten zur Früherkennung und zur Verhinderung der Krankheit, die Entwicklung patientenorientierter massgeschneiderter Therapieformen, die Weiterbildung von pädiatrisch-onkologischen Fachärzten und Forschern mit Schwergewicht auf Interdisziplinarität und weltweite Kooperation, die Inanspruchnahme moderner Techniken zur Untersuchung auf zellulärem und subzellulärem

Niveau und die Verbesserung der psychischen Situation kindlicher Leukämiepatienten.

Musikfreunde sind herzlich eingeladen

Zur Unterstützung der Projekte der Stiftung findet am Freitag, den 8. 9. 2000 im Dorfsaal Triesenberg ein Benefizkonzert statt, zu dem die Stiftung alle Musikfreunde herzlich einlädt.

Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Unter der Leitung von Albert Frommelt werden unter dem Thema «Lieder ohne Grenzen» vier Chöre zum Gelingen eines schönen Abends beitragen:

Vox Hungaria, Budapest, der Josef Gabriel Rheinberger Chor (Chor der Liechtensteinischen Musikschule), der Schülerchor Triesenberg und der Kinder-Jugendchor der Musikschule Vaduz.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende beim Verlassen des Konzerts zur Unterstützung der Arbeit der Kinderleukämie Stiftung wird gebeten. (Eing.)

FBPL-Veranstaltungen



FBPL-Mauren

Seniorenhock

Nach der Sommerpause setzen wir die schon fast zur Tradition gewordenen Seniorenhocks innerhalb unserer Ortsgruppe fort. Der nächste findet heute Mittwoch den 6. September um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer unseres Schulhauses statt.

Unser Vorsteher Johannes Kaiser hat sich bereit erklärt, an diesem Abend über anstehende und Zukunftsprojekte in unserer Gemeinde zu referieren. Dabei gibt es sicherlich genug Gesprächsstoff, wenn man die rasante Entwicklung in unserem Dorf näher unter die Lupe nimmt.

Alle interessierten Seniorinnen und Senioren sind zu diesem Anlass recht herzlich eingeladen und wir freuen uns über zahlreichen Besuch.

FBPL Ortsgruppe
 Mauren-Schaanwald
 Der Seniorenobmann

FBPL Gamprin-Bendern

Stammtisch

Stammtisch am Montag, den 11. September um 20 Uhr im Restaurant Löwen, Bendern. Thema: «LSVA - Geht uns alle an» Meinungs-austausch zur Volksabstimmung vom 22./24. September. Wir hoffen auf rege Teilnahme.

FBPL Ortsgruppe
 Gamprin-Bendern

NACHRICHTEN

Kein Familienfrühstück im Rapunzel

SCHAAN: Da am Freitag, 8. September Feiertag ist, bleibt das Mütterzentrum Rapunzel geschlossen, daher findet das Familien-Frühstück diese Woche nicht statt. (Eing.)

Mitarbeiterführung im Betrieb

SCHAAN: Am Donnerstag, den 7. September, findet in der Zeit von 8.30 bis 17.30 Uhr im Haus Stein-Egerta in Schaan ein Tagesseminar zum Thema «Mitarbeiterführung im Betrieb» unter der Leitung von Dr. Franz Heeb statt. Dieses Seminar wird im Rahmen der Mitarbeiter- und Unternehmensschulung 2000 organisiert. Es liegt weniger an den MitarbeiterInnen, sondern an uns selber, wenn Aufträge nicht wie vorgesehen erledigt, die laufenden Arbeiten nicht ordentlich ausgeführt oder wichtige Projekte nicht wie geplant realisiert werden. Sie erfahren wie Aufträge klar erteilt, Führungsgespräche zur Förderung der MitarbeiterInnen geführt und trotz der täglichen Belastungen ein positives Führungs- und Betriebsklima geschaffen werden kann. Der Leiter dieses Tagesseminars, Dr. Franz Heeb, ist selbstständiger Organisations- und Personalberater aus Gamprin. Auskünfte und Anmeldungen: Erwachsenenbildung Stein-Egerta, Tel. 232 48 22.